

Presseinformation

Berlin, 13.11.2023

#WärmeTeilen – Hilfe für Menschen ohne Obdach

■ Unionhilfswerk startet Spendenaktion

Es ist kalt geworden. Die niedrigen Temperaturen können für Menschen, die auf der Straße leben, bedrohlich sein. Daher hat das Unionhilfswerk die Spendenaktion „#WärmeTeilen – Hilfe für Menschen ohne Obdach“ gestartet.

Die Spenden kommen der Wohnungslosentagesstätte (WoTa) Schöneberg zugute. Hier erhalten die Menschen eine warme Mahlzeit, die Möglichkeit zu duschen, saubere Kleidung, eine medizinische Basisversorgung und Unterstützung bei persönlichen Problemen.

Die WoTa ist für viele Gäste eine Art Wohnzimmer. Sie ist ein Ort, an dem sie sich wohlfühlen. Hier können sie sich ausruhen, aber auch Kontakte knüpfen.

„Der Bedarf an warmer Kleidung, Rucksäcken, Schlafsäcken oder Isomatten, aber auch an Hygieneartikeln ist groß“, sagt die Leiterin der WoTa Nadine Simon-Wrobel. „Da wir aber wenig Möglichkeiten haben zu lagern, bitten wir um Geldspenden. Außerdem können wir Geldspenden gezielt für das einsetzen, was zu diesem Zeitpunkt am dringendsten gebraucht wird.“

Gespendet werden kann bequem mit PayPal:

über QR-Code



oder auf

<https://www.unionhilfswerk.de/waermeteilen>.

Wer PayPal nicht nutzen möchte, kann gerne unser [Formular mit dem Spendenzweck "Angebote für wohnungslose Menschen"](#) verwenden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Presseinformation in Ihren Medien veröffentlichen würden.

Mit freundlichen Grüßen
Gina Schmelter

Unternehmenskommunikation

Schwiebusser Straße 18
10965 Berlin

Ansprechpartnerin

Gina Schmelter
Pressereferentin

Telefon 030 4 22 65-813
Fax 030 4 22 65-800
Mobil 01522/27 11 799

gina.schmelter@unionhilfswerk.de
www.unionhilfswerk.de

Vorstandsvorsitzende der Stiftung Unionhilfswerk Berlin

Norbert Prochnow
Andreas Sperlich (Stellvertreter)

Das Unionhilfswerk

Wir sind Wegbegleiter. Seit 1947 engagiert sich das Unionhilfswerk für Menschen, die auf Betreuung und Unterstützung angewiesen sind. Mit rund 3.000 Mitarbeiter*innen und 900 Freiwilligen bietet der Träger in zahlreichen Diensten, Projekten und Einrichtungen vielfältige soziale Dienstleistungen an und zählt damit zu den größten Arbeitgebern in Berlin.